

## Kurzanleitung EM34-Booster

Der Booster bewirkt ein helles Leuchten verbrauchter EM34. Dazu wird der normalen Leuchtschirmgleichspannung von 200 bis 300V eine hochfrequente Sinusschwingung mit mehreren hundert Volt überlagert.

Der Booster verfügt über drei Anschlüsse. Die Zuleitung zum EM34-Leuchtschirm (Pin 5)) wird aufgetrennt und der Booster eingefügt:

- Der grüne Leuchtschirm wird mit der grünen Ausgangsleitung des Boosters verbunden.
- Die rote Eingangsleitung wird mit der Spannungsversorgung verbunden.
- Der schwarze Masseanschluss des Boosters wird über einen Widerstand „Rx“ mit der Katode (Pin 8) der EM34 verbunden. Dieser Widerstand dient der Einstellung der Helligkeit.

**gebrückt**      **Maximale Helligkeit**

**10 kOhm**      **2/3 Helligkeit**

**22 kOhm**      **1/3 Helligkeit**

**getrennt**      **Booster aus, minimale Helligkeit, nur Gleichstromversorgung**

Es empfiehlt sich, eine möglichst geringe Helligkeit einzustellen, um den Stromverbrauch des Boosters, die Belastung aller Bauteile und Funkstörungen möglichst gering zu halten.

### Technische Daten

- Eingangsgleichspannung 200V bis 300V
- Ausgangsspannung bis zu 1000Vs
- Resonanter Wandler mit Konstantstromausgang
- Helligkeits- und Betriebseinstellung über Widerstand
- Betriebsstrom 1 mA bis 5 mA je nach Helligkeit
- Schwingfrequenz rund 45kHz, sinusförmig
- 25 \* 20 \* 20 mm, 14 Gramm

